



Musik- und Theaterverein

Vorstandssitzung am 24.8.1999, 18.00 Uhr bei Herrn Jürgens

Anwesende: Herr Jürgens
Herr Lehmann / Frau Hofmann
Herr Dr. Haufe
Frau Schade

Thema: Finanzierung der Veränderung des Balkongeländers
Tag des Denkmals
Verschiedenes

Das Gelände im Großen Haus (Balkon) muss abgebaut und erneuert werden, da unzureichende Sicht. Wegen fehlender Finanzierung kam Anfrage von Herrn Hinkel, ob der Verein dafür die Kosten übernehmen kann (ca. 12.000,00 DM)

Die anwesenden Vorstandsmitglieder erklärten sich bereit, die Summe von 10.000,00 DM beizusteuern aus nicht zweckgebundenen Spendengeldern. Mehr Geld steht aus diesen Spendengeldern dem Verein nicht zur Verfügung.

Zum Tag des Denkmals wird Herr Lehmann verschiedenfarbige Handzettel anfertigen, die Hinweis auf kommende Veranstaltungen geben: Der Abend mit Herrn Stetter am 4.10. "Alter Mann, was Nun?", Stammtisch am 14.10.1999, Konzert mit Herrn Unger am 6.11. (5 Uraufführungen von Herrn Metzger komponiert, "in Quedlinburg, im Dome") und Reklame für Abo.

Alle Mitglieder des Theatervereins sollten es als ihre Pflicht betrachten, den Abend mit Herrn Stetter zu besuchen, der endlich eine Auszeichnung zum "Ehrenmitglied des Theaters" erhält.

Herr Jürgens verlas einen Brief von Herrn Dr. Bansi an den Ministerpräsidenten Dr. Höppner, in dem er vorschlägt, unseren ehemaligen Museumsdirektor Herrn Müller mit dem Bundesverdienstkreuz zu würdigen. Der Vorstand befürwortet diesen Vorschlag voll und ganz in anbetracht des immerwährenden immensen Einsatzes von Herrn Müller.

Des weiteren verlas Herr Jürgens einen Brief der Vorsitzenden des Theatervereins Halberstadt, Frau Schmidt, in dem sie Kritik an die Intendanz richtet über personelle Veränderungen am Nordharzer

b.w.

Städtebundtheater. Wir haben das vernommen, geben aber keinen
Kommentar ab, da wir der Meinung sind, dass dies die Intendanz
zu entscheiden hat.


(E.-U. Jürgens)
Vorsitzender


(E. Schade)
Protokoll

Verteiler: Herr Jürgens
Herr Lehmann
Herr Metzger
Herr Braun
Herr Dr. Haufe
Herr Duve
Frau Unger
Frau Schade



Nordharzer Städtebundtheater
Herrn Verwaltungsleiter Hinkel
Marschlinger Hof

06484 Quedlinburg

29.08.1999

Bereitstellung von Spendenmitteln für die Geländerrekonstruktion

Sehr geehrter Herr Hinkel,
der Vorstand unseres Vereins hat am 24.08.99 einstimmig beschlossen, dem Nordharzer Städtebundtheater nicht zweckgebundene Spendenmittel in Höhe von

10.000,- DM (Zehntausend)

zur Rekonstruktion des Geländers im Rang des Großen Hauses Quedlinburg zur Verfügung zu stellen.

Wir hoffen, daß damit möglichst schnell die komplette Nutzung des Zuschauerraumes möglich wird.

Mit der Spende verbinden wir die Bitte, dem Verein zu seiner nächsten Konzertveranstaltung am ~~06.11.99~~ das Große Haus zu möglichst moderaten Konditionen zur Verfügung zu stellen.

in Novembe

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Haufe
Schatzmeister